Zwei «clevere» Entsorgungen auf einer Plakette

WÄDENSWIL. Zwei Ereignisse des Jahres 2012 bilden das Motto der Fasnachtsplakette 2013. Diese ist ab sofort käuflich zu erwerben.

Die Fasnachtsplaketten 2013 der Neuen Fasnachtsgesellschaft (NFG) sind ab heute im Verkauf. Die nummerierten Goldplaketten mit dem Text: «Woo bliibt d' AU Poscht bigoscht???» wurden bereits der Post zur Auslieferung übergeben.

Das Motto zur Fasnachtsplakette lieferten zwei unterschiedliche Ereignisse im 2012. Zum einen die saubere Chilbi. Dank des Einsatzes von mehreren Dräksäken zum Kampf gegen das Littering war dies ein Ereignis mit grossem positivem Echo. Das absolut negativste Ereignis war sicher die rasche und unverständliche Schliessung der Post in der Au. Die beiden Ereignisse sind gemeinsam auf der Plakette vereint und zeigen die unterschiedliche, clevere Entsorgung.

Letzte Tipps und Anregungen

Die NFG verfolgt seit ihrer Gründung ein klares Ziel, jedes Jahr in Wädenswil eine vielseitige, bunte, friedliche und fröhliche Fasnacht zu organisieren. Die einzelnen Ressortchefs der NFG (Dachorganisation der Wädenswiler Fasnachtsaktivitäten) werden am Donnerstag, 10. Januar, die Vertreter der Wädenswiler Schnitzelbänkler und Guggen sowie Akteure der Umzugsteilnehmer informieren, was alles im Fasnachtsangebot 2013 in Wädenswil geplant und organisiert wird. Zudem werden noch letzte Tipps und Anregungen sowie Artikel für die Fasnachtszeitung und Themen für die Schnitzelbänke ausgetauscht. Die zwei Schnitzelbankfeste in der Kulturhalle Glärnisch werden mit bewährten und neuen Akteuren zu den Höhepunkten der Wädenswiler Fasnacht gehören.

Anmeldungen für die drei Umzüge (2. Nachtumzug am Samstag, 16., grosser Umzug am Fasnachtssonntag, 17., und Kinderumzug vom Fasnachtsmontag, 18. Februar) werden noch entgegengenommen. Was ganz genau wann und wo läuft und welches Deko-Sujet wo und wie umgesetzt wurde, wird im umfangreichen Wädenswiler Fasnachts-Programmheft Ende Januar ersichtlich werden. Das Programmheft wird in alle Haushaltungen in Hütten, Schönenberg, in der Au und in Wädenswil verteilt. *(e)*

VERANSTALTUNG

Jodel am Neujahrsko

ADLISWIL. Für das Neujahr der katholischen Kirche k gleichen Solisten wie vor eine pflichtet werden. Die Sopr Jodlerin Franziska Wigge durch das Fernsehen, singt Musik und jodelt. Zu den Sta ten gehören der Solobratschi orchester Winterthur, Nicola Renate Steiner (Cembalo), der Musikschule Adliswil. gramm umfasst Barock, Klas tik, Volkstänze und Jodel. D spielen auch am Neujahrsgot

Dienstag, 1. Januar, 16 Uhr, Neujahr 17.30 Uhr, Neujahrskonzert in der k Kirche Adliswil.

IMPRESSUM

Redaktion Zürichsee-Zeitung, Bur 4, 8810 Horgen. **Telefon:** 044 718 044 718 10 25. **E-Mail:** redaktion.h **E-Mail Sport:** sport@zsz.ch.

Redaktionsleitung
Benjamin Geiger (Chefredaktor), Philip Regionalredaktion), Michael Kaspar (stv Martin Steinegger (stv. Chefredaktor (Sportchef).

Druck
Tamedia AG, Druckzentrum, Zürich.

Aboservice
Zürcher Regionalzeitungen AG, Sees Stäfa. **Telefon:** 0848 805 521. **Fax:** **E-Mail:** abo@zsz.ch. **Preis:** Fr. 358.– pr Fr. 182.– pro Jahr.

Inserate
Zürcher Regionalzeitungen AG, 8712 Stäfa. **Telefon:** 044 515 044 515 44 59. **E-Mail:** horgen@zr **zeigen:** todesanzeigen@zsz.ch.

Die irgendwie geartete Verwertung vo abgedruckten Texten, Bildern, Inserate von, insbesondere durch Einspeisung Dienst, durch dazu nicht autorisierte sagt. Jeder Verstoss wird gerichtlich ve